

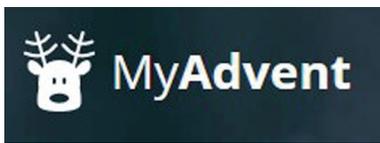
# MyAdvent – Ein digitaler Adventskalender

Torben Hochfeld



Weihnachten steht vor der Tür und eine christliche Tradition, die ihren Ursprung im 19. Jahrhundert hat, gehört bei vielen Familien zum festen Bestandteil der Vorweihnachtszeit.

Er versüßt den Kindern das Warten auf das Weihnachtsfest und macht es für sie zählbar: **Der Adventskalender.**



<https://www.myadvent.net/de/>

Auf der Suche nach einer anwenderfreundlichen, digitalen Möglichkeit stieß ich auf MyAdvent. Die Website **MyAdvent** (auch als App verfügbar) ermöglicht es, auf ganz einfache Art und Weise einen digitalen Adventskalender zu erstellen. *Philip Eichhorn*, Geschäftsführer der Firma EichGnomies GmbH & Co. KG, dessen Frau Lehrerin ist, stimmte meiner Nachfrage, ob ich diesen Artikel schreiben darf, sofort zu. Er würde sich freuen, wenn Schulen seine Website nutzen würden.



MyAdvent

Den MyAdvent-Adventskalender können Schulen bedenkenlos nutzen, denn er ist **DSGVO konform, registrierungsfrei und kostenlos.**

## In 5 Schritten zum Adventskalender

Tipp: Auch wenn Sie noch keinen einzigen Text oder ein Bild vorliegen haben, sollten Sie die 5 Schritte abschließen, um den entsprechenden Zugriff auf den Kalender zu haben.

### 1 Schritt 1 – Titel, Name, Zeitraum

Wenn Sie die Website aufrufen, können Sie entweder sofort loslegen oder sich von einem Beispiel (Scannen Sie den QR-Code) inspirieren lassen.



Beispielkalender

Nachdem Sie auf „Kostenlosen Kalender erstellen“ geklickt haben, wählen Sie noch kurz aus, ob Sie ihn auf der Website, Android oder Apple gestalten möchten. Anschließend gelangen Sie auch schon auf die erste Gestaltungsseite. Hier legen Sie Titel, Name und Zeitraum fest. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, eine bestimmte Uhrzeit festzulegen, ab welcher sich die Türchen öffnen lassen.

Start und Enddatum		
Von	<input type="text" value="30/11/2021"/>	bis <input type="text" value="23/12/2021"/> 24 Tage insgesamt
Öffnungszeiten der Türchen		
<input checked="" type="radio"/> Standard: Türchen öffnen sich um Mitternacht laut Zeitzone des Besuchers.		
<input type="radio"/> Eigene Uhrzeit: feste Uhrzeit auswählen wann Türchen für alle Besucher aufgehen sollen.		

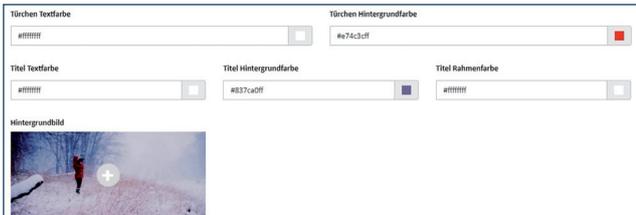
### 2 Schritt 2 – Fotos, Texte, Videos

Im zweiten Schritt werden die Fotos, Bilder, Texte und/oder Links den Kalendertagen zugeordnet.

**Wichtiger Hinweis:** Bei Fotos und Bildern, die man nicht selbst erstellt hat, ist das Urheberrecht zu beachten. Viele kostenlose und mit CC-Lizenz ausgestattete Bilder findet man beispielsweise auf [pixabay.com](https://pixabay.com) oder auch in besonders hoher Qualität auf [unsplash.com/licence](https://unsplash.com/licence). Am schönsten ist es natürlich, wenn das selbstgemalte oder gestaltete Bild im Kalender auftaucht.

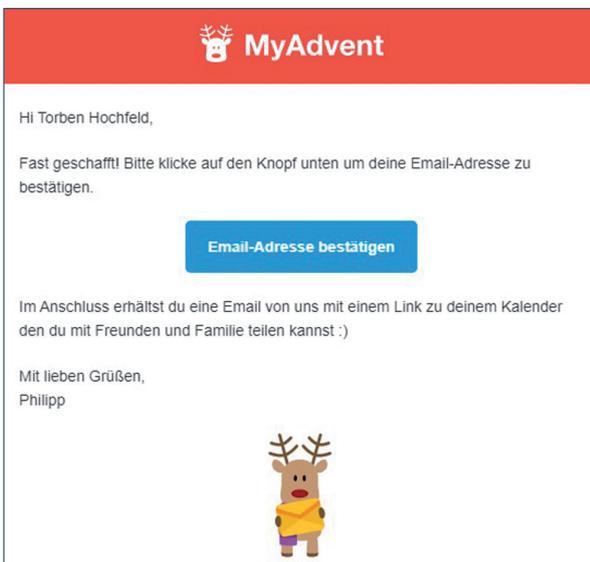
### 3 Schritt 3 – Design

In diesem Schritt legen Sie das Design des Adventskalenders fest. Türchen-, Text und Hintergrundfarbe sind frei wählbar. Hierzu genügt ein Klick auf das entsprechende Feld und schon gelangen sie zur Farbauswahl. Sie können auch festlegen, ob die Türchen Rahmen haben sollen oder sogar ein eigenes Hintergrundbild (empfohlen mind. 1.400x1.200 Pixel) hochladen.



### 4 Schritt 4 – Mailadresse

Tragen Sie Ihre Mailadresse in das entsprechende Feld und setzen ein Häkchen, um den AGB und der Datenverarbeitung zuzustimmen. Kurz nach dem Klick auf den Weiter-Button bekommen Sie auch schon eine Mail. In dieser werden Sie zur Bestätigung der Mailadresse aufgefordert, um Zugriff auf Ihren Kalender zu erhalten. Durch den Klick auf das Feld „E-Mail-Adresse bestätigen“ gelangen Sie zu Schritt 5. Zeitgleich erhalten Sie zwei Mails: eine zum Teilen, die andere zum Verwalten des Kalenders.



### 5 Schritt 5 – Bearbeiten, Vorschau ansehen, Teilen, Löschen

Speichern Sie sich die Seite als Favorit in Ihrem Browser ab, um schnell und einfach auf den Inhalt zuzugreifen.

Die aufgeführten Links ermöglichen Ihnen den Kalender weiterzubearbeiten, sich eine Vorschau anzusehen, einen Einbettungscode für Ihre Website zu erzeugen und den Link zum Kalender zu teilen. Durch einen Klick auf den Löschen-Button wird der Kalender gelöscht.

#### FAZIT:

Der Adventskalender von MyAdvent ist aus meiner Sicht besonders zu empfehlen, da der Kreativität kaum Grenzen gesetzt sind und die Website/die Apps den Vorgaben zum Datenschutz entsprechen. Durchs Teilen ist es auch möglich, dass von überall aus auf diesen Kalender zugegriffen werden kann. Voraussetzung hierfür ist lediglich der Zugang zum Internet, da der Kalender onlinebasiert ist.

#### Quellen:

Die Bilder stammen von der Website <https://www.myadvent.net/de/>. Die QR-Codes wurden mit <https://www.qrcode-generator.de/> erstellt.



Download „MyAdvent“ Apple



Download „MyAdvent“ Google